

ÖFIT

Trendschau öffentliche IT

[25.11.2013] Maßgebliche Entwicklungen in der IT mit Relevanz für die öffentliche Verwaltung hat das Kompetenzzentrum Öffentliche IT (ÖFIT) identifiziert und bewertet.

Im Rahmen einer Trendschau hat das Kompetenzzentrum Öffentliche IT (ÖFIT) jetzt vier maßgebliche IT-Trends vorgestellt, die auch für die öffentliche Verwaltung bedeutend sind: Anything as a service, das Meer der Daten, drahtlose Sensornetze sowie das Internet der Energie. Um Entwicklungen mit Relevanz für die öffentliche IT identifizieren und bewerten zu können, hatte das Fraunhofer-Institut für Offene Kommunikationssysteme FOKUS zuvor einen Methodenbaukasten entwickelt, welcher unterschiedliche quantitative und qualitative Aspekte beinhaltet. Wie das ÖFIT berichtet, wurden für die erste Trendschau 60.000 Beiträge aus Fachzeitschriften der vergangenen zehn Jahre analysiert. In einem zweiten Schritt seien dann mittels Experten-Interviews vertiefende Analysen dieser Trends zur Extrapolation zukünftiger Entwicklungen, Chancen und Herausforderungen erstellt worden. Die erste ÖFIT-Trendschau mit Trendanalysen sowie vertiefenden Informationen zu Themen, welche mit den Trends in Verbindung stehen, steht online zum Download bereit.

(bs)

Zum Download der ÖFIT-Trendschau

Stichwörter: Panorama, Kompetenzzentrum Öffentliche IT (ÖFIT), Fraunhofer-Institut für Offene Kommunikationssysteme FOKUS